Jeder
Gartenfreund
wolle in seinem Interesse das reichhaltige, illustrierte Preisbuch von **Fd. Poenicke & Co., m. b. H.,** in **Delitzsch Nr. 23** kostenfrei beziehen.

10 Mark täglich
Jedem f. mühelose Leistung v. 1/2 Stunde tägl. Zuschriften sub „Dauered" Postlagernd St. Ludwig I. E

Staunend billig
Echt Silb.-Rem. Goldr. 6 M. Dies. f. Damen 800 gest. 7 „ Goldin Sav. w. Gold 3 Kapseln Sprungd. 6 „ Silber Anker „ 12,50 Echt Gold Dam.-Uhr 13,50 Für Händler p. Nachn. bei je 3 St. p. Sorte zollfr. Must. 1.4 mehr. Uhren-Engr.-Kommand.-Gesellsch. **S. Kommen & Co., Basel (Schweiz).**

Damentuch,
Ja. Qualität, in **neuesten** Farben zu elegant Promenadenkleidern, **Billardtuch** und **moderne Anzugstoffe** für **Herren** und **Knaben** versende billigst, jedes Maß **Proben frei!**
Max Niemer, Sommerfeld N.-L.

Viktoria-Nüsse.
A. Herrmann,
Gr. Ulrich- und Steinstr.-Ecke.

Der bewährte und allein ächte
Dr. Kahleyss'sche Magenliqueur
ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandteilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung u. chronischem Magen- und Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen a 1,25 Mk. und 2 Mk. bei den Herren
J. H. Reussner, a. d. Moritzkirche 1
Sprengel & Rink, Leipziger Str.

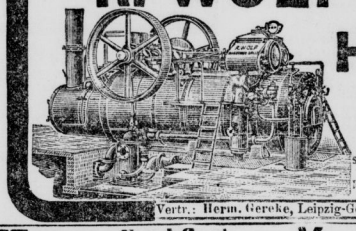
Man achte genau auf Schutzmarke
„Elefant"
bei Einkauf von
Elfenbein-Seife.

Sachsse & Co., Halle a. S.
Fernsprecher 408. **Fabrik für Heizungs- und Lüftungs-Anlagen.** Aelteste Heizungs-Firma am Platze. Gegr. 1876.

Central-Heizungen
Koch- und Waschküchen. **aller Systeme.** Schwimm- und Badeanlagen.
Mantelöfen, Trockenanlagen. Schornsteinaufsätze, Ventilationsgitter und Rosetten.

„Salem Aleikum"
Wort u. Bild, desgleichen Form und Wortlaut dieser Annonce sind gesetzlich geschützt.
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Wollen Sie etwas Feines rauchen?
Dann empfehlen wir Ihnen
„Salem Aleikum"
Garantirt naturelle türkische Handarbeits-**Cigarette.**
Diese Cigarette wird nur lose, ohne Kork, ohne Goldmundstück verkauft.
Bei diesem Fabrikat sind Sie sicher, daß Sie **Qualität, nicht Konfektion** bezahlen.
Die Nummer auf der Cigarette deutet den Preis an:
Nr. 3 kostet **3** Pf., Nr. **4: 4** Pf., Nr. **5: 5** Pf., Nr. **6: 6** Pf., Nr. **8: 8** Pf., Nr **10: 10** Pf. per Stück.
Nur ächt, wenn auf jeder Cigarette die volle Firma steht:
Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik „Yenidze",
Inhaber: Hugo Zietz, Dresden.
Ueber achthundert Arbeiter!
Zu haben in den Cigarren-Geschäften.

Paris 1900: Grand Prix
R. WOLF MAGDEBURG-BUCKAU
Patent-
Heissdampf-

Locomobilen bis zu 400 Pferdekraft.
Dauerhafteste, zuverlässigste und billigste Betriebskraft.
Anlage- und Betriebskosten billiger als bei stationär. Dampfmaschinen u. Generatorgas-Anlagen.
Verwendung jedes Brennmaterials. — Grosser Kraftüberschuss.
Vertr.: Herm. Gereke, Leipzig-Gohlis, Aeussere Halleschestr. 38

Julius Meyer Nachfl.,
A. Herrmann, Uhrmacher,
Brüderstr. 16, am Markt.
Das schönste und einen dauernden Wert behaltende
Konfirmationsgeschenk
ist eine richtig gehende **Taschenuhr.** Die meinem Lager entnommenen Uhren zeichnen sich durch solide Werke mit kräftigen Gehäusen aus.
Für jedes Stück gewissenhafte Garantie.
Besichtigen Sie gefl. mein Schaufenster.

Man verlange

Prospekte unserer **Patent-Universal-Plättmaschinen**
Rumsch & Hammer, Maschinenfabrik. Dampf-Wäschereien Einrichtungen für Hand- oder Kraftbetrieb
Forst/Lausitz.

Einen
grossen Umsatz und **hohen Verdienst**
sichert der Vertrieb der
Bilz' alkoholfreien Getränke.
Fabrikation unter ständiger Kontrolle von **F. E. Bilz,** Sanaterium I. Ranges, Radebeul-Dresden.
Von diesen Getränken wurden verkauft:
im Jahre 1902 . . ca. **3 Millionen Liter**
im Jahre 1903 . ca. **7 Millionen Liter**
im Jahre 1904 . ca. **25 Millionen Liter.**
Kapitalkräftige Firmen gesucht zur Uebernahme des **Allein-Vertriebes** und der **Fabrikation** von
Bilz und **Bilz-Brause.**
Der Generalvertreter für Sachsen und Anhalt:
Dr. Emil Komoll, Magdeburg.
Fernsprecher No. 10.

Japanischer Blumen-Rasen
seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge über die ganze Welt verbreitet, ist in seiner ursprünglichen Zusammenstellung aus **ca. 100 der prächtigsten Sommerblumen-Sorten** echt zu beziehen von der Samenhandlung
Stenger & Rotter in Erfurt.
1 Port. reicht für 5 qm und kostet 60 ₰, 2 Port. 1,10 ℳ, 5 Port 2,70 ℳ
1 Sortiment Samen von **Schlingpflanzen** für Lauben und Balkons 1,10 ℳ
1 Sortiment Samen von **Hängepflanzen** für Fensterkästen etc. 1,30 ℳ
franko.
Illustrierter Haupt-Katalog, 144 Seiten stark, **gratis.**

Von Sonntag den 9. April ab stehen wir mit
30 Stück
der besten, elegantesten hannoverschen u. oldenburgischen
Wagen-, Acker- u. Rollwagenpferde
in Halle a. d. Saale
auf der Viehrampe bei Herrn **Matthies** und stellen dieselben unter den kulantesten Bedingungen z. Verkauf.
F. Genthe & Co.,
Pferdehändler in Magdeburg.
Fernsprecher 1631.

Aepfelwein
hervorragendste Marke,
naturrein, glanzhell, haltbar
Joh. Georg Rackles
Hoflieferant
Frankfurt a. M.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstr. 38.
Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank a. G.**
Versicherungs-Commissar der **Prov.-Städte-Feuer-Societät.**
Annahmestelle von Hypotheken-Darlehens-Anträgen.

Vorbereitung für das Freiw.-, Fähnrich-, Primaner- und Abiturienten-Examen, rasch, sicher, billigst.
Dresden-N. 8. **Moesta,** Rektor a. D.

Abiturienten
Militär-Exam. Aeltest, erfolgreichstes Institut (gegründet 1875.) Frühere Sekundaner wurden nachweisl. schon in 1/2 Jahr. Elementarschüler in 1 Jahr zum Abiturium erfolgreich vorbereitet.
Berlin, Mohrenstr. 6. Dir. **Wolff.**

2 Schüler
der höheren Lehranstalten finden frdl. Aufnahme in alter gut empfohlener Pension. Alles Näh **Friedrichstr. 11.**

Rekonv., Nerven- und Gemütskranken
billige Dauerpension, liebevolle Aufnahme, sachgemäße Pflege auf herrlicher Besitzung Thüringen. Offerten erbeten unter **A. E. 4015** an Rud. Mosse, Erfurt

Teilhaberschaft
Geschäfts- u. Grundstücks-Verkäufe
vermittelt
solid u. verschwiegen die Fa.
Fischer & Kuhnert, Leipzig
Breslau, Hannover, München

100 Oster-, Pfingstkarten, sowie
Blumen-, Scherz-, Aktivier-, Gratulations- und Serienkarten, hochfein, künstlerisch ausgeführt, sortiert, versenden für 1,50 ℳ
Germania, Berlin, Besselstr. O. 17.

Hochstämm. Rosen!!!
nur selbstgezogene schlanke Stämme (keine Kaufware von außerhalb), sowie **alle anderen Baumschulartikel** liefert in bekannter bester Qualität **zu billigsten Preisen** die
Rosengärtnerei von C. Kayser,
Mansfelderstr. 52 (Saline).

Die weltbekannte
Bettfedern-Fabrik
Gustav Lustig, Berlin N., Bringenstr. 46, versendet gegen Nachnahme garant. gute Bettfedern das Pfd. 55 Pfg.
chinesische Halbdaunen das Pfd. M 1,25,
bessere Halbdaunen das Pfd. M 1,75,
vorzügliche Daunen das Pfd M 2.85.
— Von diesen Daunen genügen — 3 bis 4 Pfund zum großen Oberbett. Verpackung unberechnet. Preisl. u. Proben gratis. Viele Anerkennungsschr.

Spazierstöcke mit Double-Silber-, Nickeleinlagen, aparte Neuheiten, empfiehlt von 1.25 bis 16 Mark
A. E. Karras jr., Leipzigerstr. 4.

Valencia-Apfelsinen,
feinst Qualit., große Früchte, Kiste 150 Stück 6 Mk. do. allerf. Qualit. 7.50 Mk. ab hier. 10-Pfund-Korb 2.50 Mk. franco. 10-Pfund-Korb feinschalige Citronen 2.50 Mk. franco. **Aug. Kreth,** Südfrucht-Import, **Hamburg 25.**

Sechs fette Kühe
sind zu verkaufen. **Wallenburg,** Merseburg, Hallesche str. 38.

Schafböcke,
jährige, echte Rambouillets, sowie jährige, echte Oxfordbiltredowns, große Figuren mit starkem Wollbelag, offeriert preiswert
Die Landrat Weidlichsche Guts-Verwaltung Querfurt.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen- und Verdauungsbeschwerden** geholfen hat.
A. Hoeck, Lehrerin,
Sachsenhausen bei Frankfurt a. M.

Bei
Harnröhrenleiden
sind Sanonstäbchen (Bor-Zink-Eiweiss-Verbindung 2,5 an Gelatine gummi gebunden) u. vorzüglicher Wirkung — sie desinfizieren die entzündet. Stellen u. schließen sie völlig ab — die Heilung verläuft bei selbst alten Leiden normal, wie bei jeder Wunde, die mit Pflaster bedeckt ist. Preis 3.00 ℳ
Chemische Fabrik John Zanke,
Hamburg-Eilbeck.
In Halle: Löwenapotheke, a. Markt

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die in 45. Aufl. erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- und Sexual-System,
Freizusendung für 1.4 i. Briefmarken
Curt Röber, Braunschweig.

Hygienische
Bedarfsartikel. **Neuester Kat.** m. Empfehl. viel. Aerzte u. Prof. grat. u. fr.
H. Unger, Gummiwarenfabrik,
Berlin NW., Friedrichstr. 91/92.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19050409027/fragment/page=0001

Die vielseitige Verwendung

von **MAGGI's Würze**

ist mancher Hausfrau noch unbekannt. Nicht nur Suppen und schwacher Bouillon, sondern auch **Saucen, Gemüsen, Salaten** usw. verleiht ein kleiner Zusatz dieser trefflichen Würze unvergleichlich **feinen, kräftigen** Geschmack. Genaue Verwendungsanleitung befindet sich bei jedem Originalfläschchen.

Schutzmarke KREUZ-STERN

Im Handelsregister Abteilung A ist **heute** folgendes eingetragen worden:

Zu Nr. 97, betreffend die offene Handelsgesellschaft **Heinrich Müllers Witwe** zu Halle a. S.: **Emil Paul, Elisabeth Helene, Martha Elsie Geschwister Müller** sind aus der Gesellschaft ausgeschieden, der Kaufmann **Curt Saß** in Halle a. S. ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten. Die Vertretungsbefugnis des Kaufmanns **Hermann Mädicke** in Halle a. S. ist erloschen, die Gesellschaft zu vertreten steht jedem der beiden Gesellschafter zu.

Zu Nr. 1477, betreffend die Firma **Dampfkäserei Minna Grunebera zu Halle a. S.-Giebichenstein**: Inhaber des Geschäfts ist jetzt der Kaufmann **Adolf Wagner** in Halle a. S. Die Firma lautet jetzt: **Dampfkäsefabrik Grunebera Halle a/S. Inh. Adolf Wagner.**

Halle a/S., den 4. April 1905.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung A ist **zu** Nr. 307 bezüglich der offenen Handelsgesellschaft **Schütz & Müller vormals C. H. Wagner** zu Halle a. S. folgendes eingetragen worden: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Halle a/S., den 5. April 1905.
Königliches Amtsgericht, Abtl. 19.

In das Genossenschaftsregister ist bei Nr. 9 **Allgemeiner Konsumverein für Halle a/S., eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht,** am 5. April 1905 eingetragen, daß durch Beschluß der Generalversammlung vom 18. September 1902 die Firma durch Zufügung der Worte **„und Umgegend"** hinter Halle a/S. geändert ist.

Halle a/S., den 5. April 1905.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **Müller & Barth** in Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 6. April 1905.
Königliches Amtsgericht, Abtl. 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Zigarrenhändlers **Wilhelm Leimbach** zu Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 6. April 1905.
Königl. Amtsgericht, Abteilung 7.

Sie finden
Käufer
oder
Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter und Gewerbebetriebe

rasch u. verschwiegen

ohne Provision, da kein Agent, durch

E. Kommen, Leipzig Thomaskirchhof 17, I.

Verlangen Sie **kostenfreien** Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Infolge der, **auf meine Kosten,** in **417** Zeitungen erscheinenden Inserate bin stets **mit ca. 1500 kapitalkräftigen Reflektanten** aus ganz Deutschland u. Nachbarstaaten i. Verbindung, daher meine enormen Erfolge, glänzenden und zahlreichen Anerkennungen.

Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux in Dresden, Leipzig, Hannover, Köln.

Grundstück, ca. 675 qm groß,
Magdeburgerstraße, gegenüber den Kliniken gelegen, ist **zu verkaufen.** Reflektanten erfahren Näheres unter **B. s. 9083** durch **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Grundstück-Verkauf.

Ich beabsichtige mein herrschaftliches, gut verzinsliches, neuerbautes **Grundstück** im Nordviertel wegen anderweitiger Unternehmen preiswert zu **verkaufen.** Offerten unter **B. l. 9057** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Fabrikgrundstück

mit stat. 6pferd. Dampfkraft, in guter Lage, auch einzelne Räume in demselben, ist zu verpachten oder zu verkaufen. Off. sub 6017 M. an die Expedition.

Warnung!

Bei Kauf eines hiesigen oder auswärtigen Geschäftes, Grundstückes, Gewerbebetriebes jedweder Art oder bei Beteiligung kann man nie genügend vorsichtig sein. Streng reelle Angebote finden Sie in meiner reichhaltigen Offertenliste, die bei Angabe Ihrer Wünsche kostenfrei zusende. Bin kein Agent, nehme von keiner Seite Provision.

E. Kommen, Leipzig Thomaskirchhof 17, I.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S. belegene, im Grundbuche von Giebichenstein Band 22 Blatt 870 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Maurermeisters **Franz Klinguer** eingetragene Grundstück, Ktbl. 1, Parz. 2309/260 zu **Richard Wagnerstraße 57,** Gebäudefläche, von 35 qm

am 21. Juni 1905, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. März 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 6. April 1905.
Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Arealangebot.

In **Markranstädt,** Industriestadt mit 7500 Einwohnern, 1½ Stunde westlich von **Leipzig-Lindenau** gelegen (täglich 20 Züge zwischen Leipzig und Markranstädt in jeder Richtung; Fahrzeit 20—30 Minuten), ist verschiedenes, im städtischen sowie Privatbesitz befindliches Areal, zu industriellen Anlagen und Wohnhäusern geeignet, preiswert zu verkaufen. Auch soll ein Komplex von 27 ha, zu industriellen Anlagen bezw. Baumschulen und Gärtnereien geeignet, unmittelbar an der Staatsstraße **Leipzig-Markranstädt** gelegen, im ganzen **oder** geteilt, zu den günstigsten Bedingungen verkauft werden. Interessenten werden gebeten, sich an den **Stadtrat zu Markranstädt** zu wenden.

Veränderungshalber will ich sofort mein

Haus
mit gutem Materialwarengeschäft

und Flaschenbierhandlung, in bedeutender Industriestadt Thüringens, verkaufen. Anzahlung 4—6000 Mark, Umsatz ca. 25.000 Mk., und **bringt das Haus noch 900 Mk. Miete ein. Preis 26,500 Mark.** Hypotheken fest und mit 4%. **Für strebsame Leute zweifellos eine vorzügl. Existenz.** Offerten unter **P. 480** an **Rudolf Mosse, Erfurt.**

In Leipzig,

nächste Nähe der Bahnhöfe (zuk. Centralbahnhof), an belebter Straße, **herrschaftliches Eckgrundstück mit ganzen Etagen, für Geschäfts- und Wohnzwecke,** bei mind. 20,000 Mk. zu verkaufen. Solides, preiswertes Objekt. Gefl. Offerten unter **L. H. 2020** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Altes, eingeführtes, noch ausdehnungsfähiges

Futter- u. Düngemittel-Geschäft

mit Nebenbranchen, in bester Lage einer Landstadt Thüringens (Bahnstation) und guter landwirtschaftl. Umgebung, ist Familienverhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfr. u. **6064 N.** an die Exp. d. Ztg.

Ein feines

Kolonialwaren-Engros-Geschäft

mit **Kaffeerösterei** im Großbetriebe in einer Garnisonstadt der **Provinz** Sachsen. **Gelegenheitserwerb** für zwei bemittelte jg. Kaufleute, ist **verkäuflich** und nach Uebereinkunft zu übernehmen. Vermittler verb. Anfragen u. **N. F. 433** beförd. **Haasenstein & Vogler A.-G., Magdeburg.**

Moderne Läden,
ein **kleiner** mit 3 großen Stuben, Küche u. Keller, Preis ca. 1200 Mk.
ein **größerer** mit 2 großen Stuben und Keller, Preis ca. 1600 Mk. sofort oder später **zu vermieten** **Gr. Steinstraße 58.**

Die zweite Etage — 11 Zimmer —

Poststrasse 18

sofort zu vermieten. Näheres im Bankgeschäft parterre.
Paul Schausell.

Herrschaftl. Wohnung,

Neue Promenade 15, II. Etage, per 1. Oktober event. früher **zu vermieten.** Näheres **parterre oder I. Etage.** Besichtigung von 11—1 Uhr.

Zu Oranienbaum i/A.

ist ein

herrschaftliches Wohnhaus

mit 2 Familienwohnungen und großem Garten, in bester Lage am Stadtwalde und dem Schloßpark gegenüber, preiswert zu verkaufen. Reflektanten werden gebeten, sich zunächst schriftlich in Verbindung zu setzen mit Direktor **Bielmann, Westeregeln** (Provinz Sachsen).

Für Oberkellner.

In feinster Lage einer Residenzstadt

Hotel-Restaurant,

sehr geeignet zum Spezial-Ausschank ren. Brauerei, wegen zur Ruhesetzung bei 25—30,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Gebäude und Inventar ff. Einrichtung, der Neuzeit entspr. solides Geschäft.
Carl Brinck, Dessau.

Holz- und Kohlengeschäft

in guter Lage Bernburgs, Hausgrundstück mit Torfahrt, Nähe der Bahn, **worin Holz-, Koks- u. Kohlenhandl. betrieben, ist billig zu verkaufen.** Preis 16,000 Mk., Anzahl. gering. **W. Rose, Bernburg,** Karlstr. 17

Bäckerei

mit **sehr schönem Grundstück** in bester aufblühender Mietlage (Buchhändlerviertel) **Leipzigs,** täglich 90 Pressen Weiß, viel Konditorei, ca. 250 Privatkunden, **alles nachweisbar, nur wegen Aufgabe des Geschäfts** zu verkaufen. Anzahl. 15,000 *M.* Off. u. **L. S. 4521** an **Rud. Mosse, Leipzig.**

Teilbeträge

an **Pensionen** kapitalisiert,

Darlehne

bei **Ratenrückzahlung** gibt
Allgemeine Verkehrsbank
Berlin SW., Königgrätzerstraße 82.

900,000 Mark

aus Institutsmitteln sollen auf Acker in geteilten Posten zu 3½% ausgeliehen werden. Anträge sind direkt einzureichen unter **A. B. 399** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

1,000,000 Mark

Stifts- und Privatgelder von 3½% an auf Acker auszuleihen.
H. Silberberg, Halberstadt.

In **Apolda,** Fabrikstadt mit 21,000 Einwohnern, in

allererster Geschäftslage,

ist ein schöner mittelgroßer **Laden** per 1. Juli zu vermieten, event. mit Wohnung. Die Räume eignen sich für jedes Geschäft. Für Manufakturisten und Uhrmacher sind die Räume nicht zu haben. Reflektanten wollen sich mit mir direkt in Verbindung setzen. **Rich. Hofmann, Apolda,** Goldgasse 5.

---

3 St., K. u. Zub. zum 1./7. zu verm. 380 Mk. Näh. **Goethestr. 4, p.**

Umtausch bis 30. April 1905 gestattet

Zur

Konfirmation
1905
massive
Goldwaren,

8-, 14- u. 18karätig (333, 585 bez. 750 gestempelt), in größter Auswahl, auch im

Jugendstil

in nur soliden erprobten Fabrikaten.

Juwelier **Tittel,**
Schmeerstraße Nr. 11.

5% in Sparmarken.

An ruhige Leute
ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete, sehr schön gelegene, sonnige, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Mädchenkammer, Speisekammer, Badezimmer, Innenklosett, per 1. Okt. zu vermieten. Näheres **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

Wohnung.

4—5 Zimmer, Küche, Bad 2c., Nähe Trotha für Mitte Mai gef. Off. bitte unter **C. B.** postlagernd Trotha.

Magdeburgerstraße 36,
gegenüb. d. Klin., herrsch. 1. Et., 6 Z., Zub., Gas, 1. Okt. zu verm. Bes. 11—1 u. 3—4.

Victor Scheffelstr. 8,
Ecke Bismarckstr., freundl. **2. Etage** mit schöner Aussicht nach der Pauluskirche per 1. Oktober 1905 **zu vermieten.** Preis 600 *M.*

Hausmannswohnung
an ruhige Leute p. 1. Juli 1905 **zu vermieten** **Victor Scheffelstraße 8.**

Moritzzwinger 6, II.
1. Oktober **zu vermieten.** 700 Mk.

Landwehrstraße 9, III,
große Wohnung, pro anno 500 Mk., an ruhige Leute per 15. Mai oder später zu vermieten. Anfragen im Kontor.

Ludwig Wuchererstr. 45 Wohnung
von 2 Z., Kammer, Küche, Speisekam., Gasanschl., sofort zu vermieten.

Schwetschkestraße 39
herrschaftl. II. Etage, 5 Stuben, Bad, Veranda, Garten, 1. Okt. **zu vermieten.**

Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht für den Reg.-Bezirk **Merseburg**

2 Reisebeamten

gegen **hohe** Bezüge und Spesen **per** bald zu engagieren.

Eventl. finden auch Herren Berücksichtigung, welche bisher noch nicht in der Branche tätig waren. Offerten unter **V. 3277** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gesucht Hausverwalter
für mehr. Hausgrundstücke. Kautionsfähige Bewerber **bevorzugt.** Offerten unter **B. m. 9078** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Schlosser- und Blechschmiedelehrlinge
sucht **Gustav Kamprath,** äußere Delitzscherstraße 26.

Lehrling

mit guter Schulbildung für Kontor gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter **B. u. 8854** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S., erbeten.

Für **kleinen ruhigen Haushalt** von 3 erw. Pers. wird 1. Mai ein **älteres**
besseres Mädchen aus guter Familie, w. koch. kann, **gesucht.** Frau **Strauss, Leipzig,** Johannisgasse 3, II.

Au pair.

Dame best., ev. Familie, **bietet sich** alleinst. Dame **zur Gesellschaft** ins Bad oder dauernd an. Best. Empf. Gefl. Off unter **B. K. 3581** an **Rudolf Mosse, Breslau.**

Mangels Herrenbekanntsch. w. 26j. Waise m. 200000 M Vm. a. d. Wege m. en. Hrn. w. a. o. Vm. j. tadell. Vorl. bld. zu verehel. Off. u. Fides Berlin, Postamt 18.

Familienverhältnisse wegen wünsche mein Mündel, in ländlicher Einsamkeit gediegen erzogen, **zu verheiraten.** Da m. zweite Frau wenig ält., und mein Mündel heiter, lebensfr. und hübsch ist und jetzt d. Mündigkeit im Besitz eines disponibeln Vermögens von gegen 400 Tausend Mark, will ich sie gern mit einem braven höheren Beamten, Offizier oder Fabrikanten verheiraten. Neben Nebenvermittel. Verwandter 2c., auch die reell. erfahr. Vermittler nicht verschmäht. Offerten bis 15. April an **Rudolf Mosse, Leipzig,** unter **L. O. 4773.**

Dame findet diskrete Aufnahme und gute Pflege schon Monate vorher bei **Frau Zimmer,** Hebamme, **Wahren bei Leipzig.**

Bettfedern-Reinigung

Elektrisch — Erste am Platze
nur **Schmeerstr. 11.** Eing. das.

Benkwitz Nachf.

Wäscherei Galgenberg.

Grösstes Unternehmen der Provinz.

Spezialität:
Feine Herrenwäsche, Gardinen in allen Farben.

Versand nach auswärts.

Magnolia,

die Königin der Zierbäume, winterharte, großblumige **Azalien, Rhododendron, Hortensien,** im Freien durchwinternd, empfehlen
Ed. Poenicke & Co. m. b. H.,
Delitzsch Nr. 23.
Hauptpreisverzeichnis kostenfrei!

Honig

(gar. reiner Bienenhonig)
fl. Glas 60 ₰, gr. Glas *M.* 1,10.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
— 5% Rabatt. —

Eine **Brosche** (gold. Filigrankugeln) ist Freitag zwischen Lafontainestr. und Neuem Theater verl. worden. Gegen Belohnung abzug. **Lafontainestr. 29.**

Katze. Belohnung 3 Mk.,
wer mir meinen schwarzen **Peter** (ohne jedes Abzeichen) wiederbringt, oder seinen Aufenthalt mitteilt, so daß **ich** wieder in seinen Besitz komme.
Fritz Behrens, Ecke Neunhäuser.

Familien-Nachrichten.

Gestern früh 7¾ Uhr entschlief nach langem schweren Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser teurer Vater, Schwieger- und Großvater, der Modelltischler

Gustav Schwartz

in seinem 59. Lebensjahre. Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 9. April 1905.

Die Beerdigung findet Dienstag **nachmittag 4½ Uhr von der** Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Heute morgen 11½ Uhr verschied nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Privatmann

Carl Jache.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Amalie Jache geb. **Weise** und **Kinder.**

Halle a/S., den 8. April 1905.

Verlobt: Frl. E. Mohrhoff mit Herrn E. Schulz (Magdeburg); Frl. Gertrud Schulze mit Herrn Kaufmann Richard Funke (Magdeburg, Hamburg); Frl. Helene Boden mit Herrn Hauptmann Wilh. Schniewindt (Schönebeck, Wesel); Frl. Elie Meinke mit Herrn Kaufmann Walter Große (Burg, Halberstadt); Frl. Anna Jaenisch mit Hrn. Oberlt. Albrecht Dencks (Magdeburg).
Geboren: Sohn: Hrn. Hans Otto (Weimar); Herrn Wilhelm Bresting (Dessau); Herrn Carl Schuchardt (Magdeburg); Herrn Dr Ludw. Wendschuh (Dessau); Herrn Gustav Adami (Eisenach); Herrn Oberlt. u. Adjutant des 8. Thür. Inf.-Reg. Nr. 153 von der Dollen (Altenburg). — **Tochter:** Herrn Wilhelm Cramm (Köchingen); Herrn Salineninspektor Neurath (Schöningen), Hrn. Gustav Funke (Heerte).
Gestorben: Hr. Kurt Prüfer (Zeitz); Herr Postsekretär Johannes Dreßler (Zeitz); Herr Lehrer Arthur Meißner (Paunsdorf); Herr Wagenfabrikant Paul Engelmann (L.-Eutritzsch); Frau Therese Werner geb. Eichstädt (Naumburg); Herr Karl Seifarth (Nordhausen); Frau Friederike Grumbach geb. Schoppe (Nordhausen); Frau Ida Lange (Sundhausen); Herr Johann Scherer (Mönchröden); Herrn Ludwig Bohn Tochter Gretchen (Gotha); Herr Leonhard Besold (Friedrichroda); Hrn. Hugo Göllnitz Sohn Paul (Kurhaus Großtabarz); Frau Pauline Machleidt geb. Schuppli (Weimar); Frau Johanna Cordes geb. Manzow (Tabarz).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19050409027/fragment/page=0002

Höhere Mädchenschule u. Lehrerinnen-Seminar
in den Franckeschen Stiftungen.

Das neue Schuljahr beginnt am **27. April.** An diesem Tage findet morgens 8 Uhr die Aufnahme der Schülerinnen im Saale der Anstalt statt. Dazu sind mitzubringen die Geburtsurkunde, der Taufschein, der erste oder zweite Impfschein und das letzte Zeugnis der bisher besuchten Schule. Eine vorherige Anmeldung bei dem Unterzeichneten (Sprechstunde von 11—12 Uhr) ist erwünscht.

Direktor Baltzer.

Staatl. genehmigte höhere Privatknabenschule
zu Halle a. S., Friedrichstraße 24.

Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Vorschule, Gymnasial- und Realabteilungen bis Untersekunda inkl.

Besondere Abteilung für das Einj.-Freiw.-Examen *)

Bester Uebergang von einem Gymnasium od. Mittelschule zur Realschule. Pension. Prospekt. Beginn des neuen Semesters Donnerstag den 27 April.

*) Bei den letzten Prüfungen in Merseburg bestanden 4 von 5 Schülern.

Fr. Hütter, Schulvorsteher.

Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das **Einj.-Freiw.-Examen**, sowie für **alle** Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. **Abiturium**) von

Dr. Herm. Krause in Halle a. S., Heinrichstr. 14.

Pension — Programm. — Schulanfang 26 April cr.

Realgymnasium in Entw. zu Eilenburg.

Eröffnung der Prima zu Ostern (Normale Schülerzahl in den einzelnen Klassen. Gute Pensionen. Berechtigungen wie an Gymnasien.) Anfang des Schuljahres am 27 April. Auskunft erteilt und Anmeldungen für die Klassen Sexta bis Prima nimmt entgegen **Dr. Redlich, Direktor.**

Für **Gymnasiasten** und **Realschüler**

Nachhilfe-Unterricht — Arbeitsstunden — Vorzügl. Pension — Halbpension. **Waldstein**, Bernburgerstrasse 28, II

Wratzke & Steiger

Hoflieferanten
Juweliere und **Edelschmiede**

Königl. Griech. Hoflieferanten. **Halle a. S., Poststr. 8.**

Gartenfreunden zur gefl. Beachtung.

Durch persönliche Einkäufe im Auslande bin ich in den Stand gesetzt, selbst dem verwöhntesten Pflanzen-Freund aparte herrliche Exemplare zu liefern — Empfehle zur **Anpflanzung** und **Dekoration:**

Kirschlorbeer-Pyramiden	Efeuwände
Buchsbaum- „	Edeltanne
Taxus Pyr.	Dekorationspflanzen für Haus u. Garten
Blaufichte einzig schön und winterhart	Hochstamm
Ilex. Pyr.	Halbstamm
Clematis	Niedr. u. Kletter-Rosen
Glycine	Schlingpflanzen aller Art
Efeu	Ziersträucher, Pracht-Sorten.
Magnolia, herrlicher Gartenschmuck	Kastanienbäume.

Lade zur Besichtigung meiner Gärtnerei freundlichst ein. Dieselbe ist Jedermann auch ohne Einkauf gern gestattet.

Mit grösster Hochachtung

Bernh. Möllers,
Handelsgärtnerei „zum Rosengarten" Halle a. S.
Fahrpreis 10 Pfg.

Sie verdienen viel Geld, wenn Sie unseren **Prachtkatalog** umsonst, portofrei verlangen.

Fahrräder ℳ 60, 63, 66 Glockenlager, **1 Jahr schriftliche Garantie.** Freilauf ℳ 3 mehr. Radständer 60 ₰. Laufdecken 3.90, 4.25, 4.90, 5.50. Luftschläuche 2.50, 2.75, 3.50 mit schriftlicher Garantie. Acetylenlaternen 1.35, 1.60, Ketten 1.25, Sattel 1.60, Schlösser 10 ₰ an, Fußpumpen 85 ₰, extrastark 1.20, Satteldecken 65, 95 ₰. Motore, Rahmen, Conusse, Achsen, Schalen, Zahnkränze, Kurbeln, Kettenräder zu jedem System, staunend billig. **Vertreter** auch für nur gelegentl. Verk. ges. Nebenverd. Hoher Rabatt bei Kauf eines Proberades ohne Verpflichtung zur Abnahme weiterer Räder. **Multiplex-Fahrrad-Industrie Berlin 52,** Gitschinerstr. 15.

Grösste Hallesche Hausschlachterei
mit Motorbetrieb.

Bernhard Borgis, Halle a. S., Domplatz 10.

Fernspr. 1833.

Jeden Montag und Donnerstag:

Grosses Schlachtefest.
Hochfeine Wurstwaren
aus nur reinem, frischem Schweinegut.

Von **Dienstag den 11. d. Mts.** ab halte ich im **Gasthof „Grüner Hof"** zu Halle S. (gegenüber dem Walhalla-Theater) mit einer **Auswahl von ca. 40 Stück**

erstklassiger
Hannöverscher Wagenpferde

in egalen Paaren (worunter sich **zwei Paar Goldfüchse** befinden), sowie

Oldenburger Ackerpferde

bester und schwerster Qualität, und stelle dieselben zu **soliden Preisen** und **coulanter Bedienung** zum Verkauf.

Bernhard Schwabe,
Aschersleben, Darre 10. — Telephon 425.

Unseren werten Kunden und den Herren Pferdeliebhabern beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir vom **Montag, den 10. d. Mts.** ab, einen Transport von

40 Stück
hervorragenden
Wagenpferden

in allen Farben und egalen Paaren in **Halle a. S., Hotel „Rotes Ross"** zum Verkauf stellen.

Jonas Schwabe & Co.
aus Aschersleben.

Bad Berka (Ilm) i. Thür.
Moor-, Sand- und Kiefernadel-Bad
Sommerfrische. Luftkurort.
Prospekte gratis durch die Badeverwaltung.

Fernsprecher **Städtisches Eisen-Moor-Bad** Elektr. Licht

Bahnstation. **Schmiedeberg** Postbez. Halle

Preisgekrönt: Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Ausst. Vorzügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr. Prosp. u. Ausk. d. d. Städt. Bade-Verwalt. u. Badearzt Dr. med. Schütz.

Bad Schmiedeberg, Bezirk Halle.

Hotel Kronprinz altrenomm. nebst **Villa Steinert neben dem Kurbade.** Omnibus am Bahnhof. Vorzügl. Zimmer mit Balkon und Pension. **Prosp. kostenfrei** durch den Besitzer: **Ernst Steinert.**

Bad Grund
„das Engadin des Oberharzes"
50. (Jubiläums-) Saison

Eisenbahnstat Gittelde-Grund Post. Telegraph. Fernspr. **Klimatischer Gebirgskurort.** 1000 Fuss über dem Meere. Herrliche Buchen- und Tannen-Waldungen. 80 km Waldwege. Fichtennadelbad, moderne Badeanstalt. **Badearzt.** Apotheke. Tropfsteinhöhle. Silberbergbau. Gute **Hotels** (Pension von 3.50—4 Mk. an). **Pensionen** von 2—3 Mk. Zahlreiche **Privatwohnungen** (6—12 Mk. wöchentlich). Neue illustrierte Prospekte frei durch die **Kur-Kommission.**

Sanatorium Dr. Preiss
seit 19 Jahren ärztl. Dirigent in **Bad Elgersburg** (Thüringer Wald).
Für alle Arten nervöser Leiden.

Ostseebad
Zinnowitz

Steinfr. schöner Strand mit angrenz. ausgedehnt. Laub- u. Tannenwald. Allen Anforderungen d. Gegenw. entspr. Viele Verschönerung. u. Neueinrichtungen. Teleph. Amt Zinnowitz No. 1. Prosp. d. d. **Badedirektion** u. in Halle durch **Otto Westphal**, Marktplatz 13 (Marktschloss).

Wendefurth im Bodetal, Harzidyll.
Quensels Kurhaus, Hotel und Pension. Bestempfohlenes Haus, direkt a. Walde.

Dr. med. F. Bartels' Sanatorium,
Bad Kreischa bei Dresden

für Nerven-, Herz-, Magen-, Darm- und Stoffwechselkrankheiten. **Hauptanstalt 7—12 ℳ, Zweiganstalt (Volksheilstätte) 4—6 ℳ** pro Tag für alles. Das ganze Jahr besucht. Prospekte.

Thüringer-Waldsanatorium Schwarzeck

bei Blankenburg-Schwarzatal. Neuzeitl. eing. Neubau. Mod. Heilweise. Ill. Gratisprospekt. Besitz. u. Aerzte Dr. P. Wiedeburg, Dr. K. Schulze.

Italien Mailand Hotel du Parc.

nächst dem Central-Bahnhof, moderne Einrichtung, Zimmer von 2 Mk. an. Dampfheiz. in allen Zimm. Personen-Aufzug.
Bes. E. Rühlemann aus Eisleben.

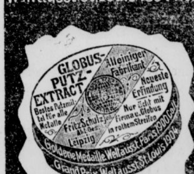
Sparseifenpulver
und
Sparseife
Ocean
das Beste für die Wäsche.

In allen Kolonialwaren-, Droguen- und Seifengeschäften zu haben.

Julius Eberius, Cöthen i/Anh.
Export. Import.
Abteilung: Gurken-Einlegerei und Konservenfabrik
„Silberne Medaille"
der Internationalen Kochkunst-Ausstellung f. das Gastwirtsgewerbe
Leipzig März 1905.

Spezialität: Salzgurken, jegl. Gurkenkonserven, Mixed-Pickles, Früchte in Essig und Zucker tafelfertig.
Mutserausstell. Vertreter in gröss. Städten. Neue Preisliste p. Herbst 05 zu Diensten.

Weltausst. St. Louis 1904 Höchste Auszeichnung „Grand Prix"



Globus-Putz-Extract
putzt **besser** als jedes andere **Metall-Putzmittel.**

Jugendfrische verleiht **Guthmann's Cosmos-Seife**

Ist die reinste u. mildeste all. Toilette seifen, erzeugt einen zarten, rosigen Teint u. sammetweiche weisse Haut. Höchst. Fettgehalt. Vornehm. Parfüm.

Pro Stück 25 Pfg. Dresden

Zur Aufführung im
Stadttheater in Halle S.
Montag den 10. April 1905.

Die
Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Ein republikanisches Trauerspiel in fünf Aufzügen von **Friedrich von Schiller.**
Mit dem Bilde des Dichters.
Kl. 8⁰ (IV, 100 S.).
Preis geh 25 ₰, in Leinenbd. 50 ₰

Verlag von Otto Hendel in Halle a. S.

Stadttheater Halle S.

Montag den 10. April, 7½ Uhr
199. Ab.-V. 3. V. Beamtenkart gültig.

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Trauerspiel in 5 Akt. v. Fr. v. Schiller

Personen.

Andreas Doria, Doge von Genua	Th. Raven.
Gianettino Doria, Neffe des Vorigen	E. Landerer
Fiesco, Graf von Lavagna	H. Götz
Verrina } Ver-	J. Heinz
Bourgognino } schworene	E. Alving
Kalcagno }	R. Nonnenbruch
Sacco }	Fr. Berend
Lomellino, Gianettinos Vertrauter	E. Stahlberg
Zenturino } Mißvergnügte	Rob. Böttcher
Zibo }	M. Krüger
Asserato }	A. Naß
Romano Maler	M. Kaufmann
Muley Hassan, Mohr von Tunis	W. Sieg
Deutscher der herzoglichen Leibwache	C. Schölling
Erster } aufrührerischer	K. Amberg
Zweiter } Bauer	P. Jungk
Dritter }	E. Lübben
Leonore, Fiescos Gemahlin	J. Stavenau
Julia, Gräfin Witwe Imperiali, Dorias Schwester	F. Wagner
Berta, Verrinas Tochter	H. Schramm
Rosa } Leonorens	M. Müller
Arabella } Kammerfrauen	E. Seidel.

Auswärtige Theater.

Montag den 10. April 1905.
Altenburg. Hoftheater: Die Fledermaus.
Erfurt. Stadttheater: Der Kilometerfresser.
Gotha. Hoftheater: Wilhelm Tell.
Magdeburg. Stadttheater: Die Ehre.

Damen frisiert
im Abon. **M. Horn,** Pfälzerst. 11, p. r.

Marienburg. Geld-Lotterie.
Los 3 M. Porto u. Liste nach auswärts 30 ₰ empf.
Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Talamtstr. 6.

Für Händler und Private
viel Geld zu verdienen.

Großer Posten **Gold- und Silberwaren, Korallen u. Granatschmuck, Edelsteine** im ganzen oder geteilt bis 60 Prozent unter Einkaufspreis zu verkaufen. Näheres **Leipzig, Brühl 65,** Hof I bei **B. Schreiber.**

S.T.A.
Briketts
v. Sachsen-Thüringen:
Grube von der Heydt
bei **Ammendorf** (Bäumchen).

Weinreben,

die frühesten u. besten Sorten, junge, reichbewurzelte Reben, sowie **Korbreben** empfiehlt
Ed. Poenicke & Co. m. b. H., **Delitzsch Nr. 23.**
Baumschul- u. Rebenverzeichnis kostenfrei!

Pfefferkuchen-Bruch.
Fabrikniederlage
A. Herrmann,
Gr. Ulrichstr., Steinstr.-Ecke.

Plüss-Staufer-Kitt
unübertroffen zum Kitten zerbrochener Gegenstände
Zu haben in allen größeren Drogerien.

Gebr. Geldschrank
billig zu verkaufen
Ludwig Wuchererstraße 63.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19050409027/fragment/page=0003

Bekanntmachung.

Dreiundeinhalbprozentige Deutsche Reichs-Anleihe von 1905.

Von der auf Grund gesetzlicher Ermächtigung jetzt seitens der Reichsfinanzverwaltung auszugebenden Reichs-Anleihe haben **die Reichsbank, die Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank)** und die **Königliche Hauptbank zu Nürnberg mit den unter Ziffer 1 der nachstehenden Bedingungen benannten Firmen**

Dreihundert Millionen Mark nom.

übernommen, welche sie unter den nachstehenden Bedingungen hiermit zur öffentlichen Zeichnung auflegen. Die Anleihe wird mit **dreiundeinhalb vom Hundert** verzinst, die Zinsen werden am 2. Januar und 1. Juli bezahlt.

Berlin, den 5. April 1905.

Reichsbank-Direktorium
Dr. Koch. v. Klitzing.

Bedingungen.

1. Die **Zeichnung** findet am **10. April d. J. von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr mittags** statt bei: dem **Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere**, der **Seehandlungshauptkasse** und der **Preußischen Zentralgenossenschaftskasse**, bei **allen Reichsbankhauptstellen, Reichsbankstellen** und den **Reichsbanknebenstellen mit Kasseneinrichtung**, bei der **Königlichen Hauptbank** in **Nürnberg** und ihren **sämtlichen Zweiganstalten**, sowie ferner bei:
   der **Bank für Handel und Industrie**, der **Berliner Handelsgesellschaft, S. Bleichröder**, der **Kommerz- u. Diskonto-Bank, Delbrück, Leo & Co.**, der **Deutschen Bank**, der **Direktion der Diskonto-Gesellschaft**, der **Dresdner Bank, F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Mendelssohn & Co.**, der **Mitteldeutschen Kreditbank**, der **Nationalbank für Deutschland**, dem **A. Schaaffhausenschen Bankverein** und **Robert Warschauer & Co.**, sämtlich in **Berlin, Sal. Oppenheim jr. & Co.** in **Cöln, Jakob S. H. Stern** und **Lazard Speyer-Ellissen** in **Frankfurt a. M.**, der **Norddeutschen Bank, L. Behrens & Söhne** und **M. M. Warburg & Co.** in **Hamburg**, der **Rheinischen Kreditbank** in **Mannheim**, der **Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank** und der **Bayerischen Vereinsbank** in **München**, der **Ostbank für Handel u. Gewerbe** in **Posen**, der **Württembergischen Vereinsbank** in **Stuttgart** und bei den in **Deutschland belegenen Haupt- bzw. Zweigniederlassungen dieser Firmen.**
   Nach 1 Uhr mittags werden Zeichnungen nicht mehr entgegengenommen.
2. Der aufgelegte Anleihebetrag wird ausgefertigt in Schuldverschreibungen zu 200, 500, 1000, 5000, 10000 Mark mit Zinsscheinen über vom 1. Juli d. J. laufende Zinsen.
3. Der **Zeichnungspreis** beträgt
   a) für diejenigen Stücke, für welche der Erwerber sich einer Sperre bis zum 15. Oktober d. J. unterwirft und gleichzeitig die Einlieferung an die Reichsschuldenverwaltung behufs Eintragung in das Reichsschuldbuch beantragt, **101,10 Mark** für je 100 Mark Nennwert.
   b) für alle übrigen Stücke **101,20 Mark** für je 100 Mark Nennwert.
   Die Eintragung in das Reichsschuldbuch erfolgt gebührenfrei.
   Außer dem Preise hat der Zeichner die Hälfte des für den Schlußschein verwendeten Stempelbetrages zu vergüten; Stückzinsen werden in üblicher Weise verrechnet.
4. Bei der Zeichnung, welche unter **doppelter** Einreichung der vorgeschriebenen Zeichnungsscheine zu bewirken ist, hat jeder Zeichner eine Sicherheit von 5 Prozent des gezeichneten Nennbetrages in bar oder solchen nach dem Tageskurse zu veranschlagenden Wertpapieren zu hinterlegen, welche die betreffende Zeichnungsstelle als zulässig erachtet. Die vom Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere ausgegebenen Depotscheine vertreten die Stelle der Effekten.
   Den Zeichnern steht im Fall der Reduktion die freie Verfügung über den überschießenden Teil der geleisteten Sicherheit zu.
   Formulare zu den Zeichnungsscheinen sind vom 6. April d. J. nachmittags ab bei allen Zeichnungsstellen unentgeltlich zu haben.
5. Die Zuteilung erfolgt tunlichst bald nach der Zeichnung dergestalt, daß zunächst die Zeichnungen der oben unter 3a gedachten Beschaffenheit, sodann diejenigen vorzugsweise berücksichtigt werden, für welche der Zeichner sich, ohne gleichzeitig die Eintragung der zugeteilten Stücke ins Reichsschuldbuch zu beantragen, doch einer Sperre bis zum 15. Oktober 1905 unterworfen hat; im übrigen entscheidet das Ermessen der Zeichnungsstelle.
   Anmeldungen auf bestimmte Stücke können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies mit den Interessen der anderen Zeichner verträglich erscheint.
6. Die Zeichner können die ihnen zugeteilten Anleihebeträge vom **26. April d. J.** ab gegen Zahlung des Preises (Ziff. 3) voll abnehmen, sie sind jedoch verpflichtet:
   zwei Fünftel des zugeteilten Betrages am 26. April d. J. und je ein Fünftel sodann spätestens am 23. Mai, 25. Juli, 22. August d. J.
   abzunehmen. Zugeteilte Zeichnungsbeträge bis 5000 Mark einschließlich sind am 26. April ungeteilt zu ordnen. Die Abnahme muß an derselben Stelle erfolgen, welche die Zeichnung angenommen hat.
   Bei vollständiger Abnahme wird die hinterlegte Sicherheit verrechnet oder zurückgegeben.
7. Wird die Abnahme im Fälligkeitstermine versäumt, so kann dieselbe noch innerhalb eines Monats nur unter Zahlung einer Vertragsstrafe von 5 Prozent des fälligen Betrages erfolgen. Wird auch diese Frist versäumt, so verfällt die hinterlegte Sicherheit.
8. Ueber die hinterlegte Sicherheit wird dem Zeichner eine Bescheinigung erteilt, welche bei teilweiser Empfangnahme der Stücke (Ziff. 6) zur Abschreibung der abgenommenen Beträge vorzulegen und bei vollständigem Bezuge derselben zurückzugeben ist.
9. Soweit nicht sogleich Schuldverschreibungen des Reichs verabfolgt werden können, erhalten die Zeichner entsprechende vom Reichsbank-Direktorium ausgestellte Interimsscheine, über deren Umtausch in Schuldverschreibungen das Erforderliche öffentlich bekanntgemacht werden wird. Soweit eine Sperrverpflichtung eingegangen ist, werden die Schuldverschreibungen wie auch die Interimsscheine den Erwerbern erst vom 15. Oktober 1905 ab ausgehändigt.

Zeichnungen auf vorstehende Anleihe nehmen wir entgegen und vermitteln sie kostenfrei.

Reinhold Steckner. H. F. Lehmann.
Hermann Arnhold & Co. Bank-Kommandit-Ges.
Hallescher Bankverein v. Kulisch, Kaempf & Co.

Zeichnungen
auf
3½% Deutsche Reichs-Anleihe
à 101,20 % — Sperrstücke 101,10 %
vermitteln kostenfrei
Friedmann & Co., Halle S., Poststr. 2.

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
(begründet 1836).

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß Herr **Joh. Kühlken** infolge Uebernahme der Generalagentur Frankfurt a. M. unserer Gesellschaft zum 1. April 1905 von der Verwaltung unserer Generalagentur Erfurt zurückgetreten ist.

Die Leitung unserer Generalagentur Erfurt haben wir vom gleichen Tage ab Herrn W. F. Friese in Erfurt übertragen. — Das Bureau der Generalagentur befindet sich in **Erfurt, Löberstur 16f (Eingang Wieland- und Goethestraße).**

Berlin, im April 1905.
Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Konkursmasse!!!

Das zur **Wilhelmine Erberschen** Konkursmasse in **Aschersleben** gehörige, aus

Manufaktur-, Leinen-, Wollwaren, Gardinen, Bettzeugen etc. etc.

bestehende **Warenlager** soll im ganzen verkauft werden.

Verkaufstermin im Erberschen Lokale, **Staßfurterhöhe 18a** in **Aschersleben** wird hierdurch auf **12. April cr. nachmittags 4 Uhr** anberaumt; die Besichtigung der Waren kann am genannten Tage von mittags 2 Uhr ab vorgenommen werden.

Kauflustige haben im Termine vor Abgabe eines Gebots 1000 Mark Bietungs-Kaution in bar zu hinterlegen.

Das gekaufte Lager ist bis spätestens 15. April cr., mittags 12 Uhr, gegen Barzahlung zu übernehmen.

Das Erbersche Geschäft ist erst ein Jahr alt, die Waren daher sämtlich noch frisch und modern.

Aschersleben, 28. März 1905.
Der Konkursverwalter.
B. Hooijer.

Maschinenfabrik und Mühlenbauanstalt
G. Luther Aktiengesellschaft
Braunschweig

Sauggas-Anlagen für
Braunkohlen-Briketts
für alle Kraftleistungen.
Bisher unerreicht billigste Betriebskraft.
40 bis 60 pCt. billiger wie Anthrazit oder Koks.
In Grössen von 20—250 Pferdest. stets vorrätig und sofort lieferbar.

Aug. Thüsing, Halle a. S., Landwehrstrasse 25. Vertreter für **Königreich** und **Provinz Sachsen** und **Thüringen.**

Orient. Arnika-Birken-Crême.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt, wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege mit dem Extrakt der Arnika-Pflanze zu einer Crême bereitet, so gewinnt er erst eine wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lassen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkbare Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Diese Crême glättet die im Gesicht entstandenen Rungeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht sie Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Frist Sommersprossen, Leberflecke, Blutermale, Hasenröte, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Tiegels samt Gebrauchsanweisung M. 3.—, Doppeltiegel M. 5.—, dreifacher Tiegel M. 7.—. Versand gegen Nachnahme oder vorh. Geldeinsend. zollfrei durch das **General-Depot**

M. Feith, Wien VI, Mariahilferstr. 45.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19050409027/fragment/page=0004